

# Karstadt-Verkauf für einen Euro?

Essen. Der künftige Kurs der Warenhauskette Karstadt bleibt unklar. Laut einem Bild-Bericht vom Freitag soll Eigentümer Nicolas Berggruen bereits über einen Verkauf an die österreichische Investorengruppe Signa verhandeln.

Der überraschende Rückzug der erst seit wenigen Monaten amtierenden Karstadt-Chefin Eva-Lotta Sjöstedt stehe im Zusammenhang mit den Gesprächen, schrieb Bild. Die Signa-Gruppe des Unternehmers René Benko soll früheren Berichten zufolge eine Option haben, die Mehrheit an den 83 regulären Karstadt-Häusern zum symbolischen Preis von einem Euro zu übernehmen. Bereits im Herbst 2013 hatte Signa 75 Prozent der Anteile an den Premium- und Sportwarenhäusern von Karstadt erworben. Die Gewerkschaft ver.di verlangte angesichts des möglichen Eigentümerwechsels Arbeitsplatzsicherheit für die rund 17000 Beschäftigten.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/222909.karstadt-verkauf-für-einen-euro.html>